



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A
vom 30. März 2016

Aargauer-Cup 1/2-Final

FC Entfelden : Team Regio Zofingen 1:3 (1:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Nino Battaglia, Gränichen

Tore

29. Min. 1:0 Patrik Prlaskaj
56. Min. 1:1
61. Min. 1:2
87. Min. 1:3

Startaufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Pascal Stierli, Christoph Baumann, Samil Ademovic, Sandro Rohner, David Boner, Angelo Petralito, Luca Lehmann, Loris Schindler, Pascal Müller, Patrik Prlaskaj

Ersatzspieler FC Entfelden

Marco Lüscher, Gabriel Castro Vieira, Aldenir Joao Caetano, Samuel Herzog, Riccardo Conte, Dean Meier

Bemerkungen FC Entfelden

Domenico Sorrentino (gesperrt), Luca Tomasi, Vasif Alihodzic (verletzt), Jens Suter (abwesend)

Verwarnungen

76. Min. Team Regio Zofingen (Foul)

Die Entfelder verlieren gegen einen starken Gegner

Der Favorit aus Zofingen übernahm von Beginn weg das Spielgeschehen und dominierte die Partie. Sie liessen den Ball in den eigenen Reihen zirkulieren und zwangen die Entfelder zu viel Laufarbeit. Obwohl das Spiel mehrheitlich in der Platzhälfte der Entfelder stattfand, kamen die Gäste nur selten zu guten Torchancen und wenn doch stand da der gute Heimkeeper zwischen den Pfosten und entschärfte

die Bälle. Dem Heimteam blieb nichts anderes übrig als sein Glück im Konterspiel zu suchen. Ein solcher Konter lancierten die Entfelder in der 29. Minute. Der Ball kam zirka 20 Meter vor dem Tor zu Patrik Prlaskaj. Dieser fackelte nicht lange und schoss aufs Tor. Er traf den Ball aber nicht richtig und so wurde der missratene Schuss zu einem herrlichen Lobbball genau über den Torhüter und so führten die Entfelder entgegen dem Spielverlauf mit 1:0. Nach dem Gegentreffer erhöhten die Gäste das Tempo nochmals und erspielten sich einige Tormöglichkeiten. Die Schüsse waren aber zu harmlos oder zu ungenau und so konnten die Entfelder mit der knappen Führung in die Pause.

In der zweiten Spielhälfte sah das Spiel nicht anders aus. Die Gäste machten Druck und wurden in der 56. Minute mit dem Ausgleichstreffer zum 1:1 belohnt. Auf den Gegentreffer konnten die Entfelder nicht reagieren, ganz im Gegenteil, denn nur fünf Minuten später gingen die Gäste mit einem herrlichen Weitschuss ins rechte Lattenkreuz sogar mit 1:2 in Führung. Die Gäste liessen trotz der Führung nicht nach und waren immer noch die spielbestimmende Mannschaft. Je länger das Spiel dauerte riskierten die Entfelder mehr und konnten nun die Partie offen gestalten. Ab der 76. Minute konnten die Entfelder sogar mit einem Mann mehr agieren, da ein Gästespieler wegen einem Foulspiel die gelbe Karte sah. In der 79. Minute gelang den Entfelder beinahe der Ausgleich aber ein Verteidiger konnte den Ball für den geschlagenen Torhüter auf der Torlinie abwehren. In der 87. Minute lancierten die Gäste einen mustergültigen Angriff und erhöhten das Resultat auf 1:3. Dies war natürlich die Entscheidung. Kurz danach piff der gute Schiedsrichter die faire Partie und mit dem richtigen Sieger ab.